## Landestheater in Laibach.

57. Vorst. **Morgen Sonntag, 5. Jänner.** Unger. Tag.

**Nachmittags 3 Uhr:**

**Bei ermäßigten Preisen.**

**Max und Moriz**

Ein Bubenstück in sieben Streichen. Nach der bekannten Bubengeschichte von Wilhelm Busch.

58. Vorst. **Abends halb 8 Uhr:** Gerader Tag.

**Die drei Wünsche**

Operette in zwei Acten und einem Vorspiele von Ziehrer.

**40.000 Kronen** beträgt der Haupttreffer der **Wärmestuben-Lotterie.** Wir machen unsere geehrten Leser darauf aufmerksam, dass die Ziehung **unwiderruflich am 16. Jänner 1902** stattfindet.

**Laibacher Bicycle-Club.**

**Sonntag am 5. d. M.**

**Weihnachts-Kneipe**

**mit gegenseitiger Bescherung.**

**Wertbeste im Mindestwerte von 3 Kronen und Juxbeste wollen freundlichst mitgebracht werden.**

**Ort: Casino-Clubzimmer.**

**Beginn 8 Uhr abends.**

Alt Heil!

(35) **Der Vorstand.**

**Beilage.**

Unserer heutigen Nummer (Gesammtauflage) liegt ein Prospect über den soeben beginnenden

**Jubiläums-Jahrgang 1902**

**„Die Gartenlaube“**

bei. — Abonnements nimmt entgegen und sendet auf Verlangen Probenummern franco zu

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bambergs Buchhandlung in Laibach.** (33)

**Panorama International**

**im bürgerl. Spitalsgebäude.**

Eingang vom Obstmarkt (Pogačar-Platz).

**Laibacher Kunstausstellung I. Ranges.**

**Photoplastische Rundreisen durch die ganze Welt in voller Wirklichkeit.**

**Nur noch heute Samstag, den 4. Jänner:**

**Die schöne Schweiz.**

**Von Sonntag, den 5. bis 11. Jänner:** (4699(

**Das hochinteressante Siam.**

**Täglich geöffnet von 9 Uhr morgens bis 9 Uhr abends.**

**Flaschenbier**

aus dem **Brauhause Perles.**

Eine Kiste mit 25 Halbliterflaschen **fl. 2·—**

Bestellungen und Einzelverkauf: (3286) 17

**Prešerengasse 7 im Vorhause.**


Tiefbetrübten Herzens geben wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, dass unsere vielgeliebte Gattin, beziehungsweise Schwägerin und Tante, Frau

**Anna Pekan, geb. Uratarič**

Cafétiersgattin

nach längerer Krankheit, versehen mit den heiligen Sterbesacramenten, heute um ¾9 Uhr vormittags in ihrem 36. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der theuren Verblichenen wird Sonntag, den 5. Jänner, um halb 4 Uhr nachmittags im Sterbehause Jakobsplatz Nr. 2 feierlich eingesegnet und sodann auf dem Friedhofe zu St. Christoph im eigenen Grabe zur letzten Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden in der Stadtpfarrkirche zu St. Jakob gelesen werden.

Die theure Verblichene wird dem frommen Andenken empfohlen. (55)

Laibach am 3. Jänner 1902.

**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

**Danksagung.**

Hiemit sagen wir unseren innigsten Dank allen jenen, die dem Herrn

**Franz Pavlin**

Lehrer im Ruhestande

das Geleite zur letzten Ruhestätte gegeben haben, namentlich dem Herrn Director Levec und dem Herrn Leiter Raktelj, allen Herren Lehrern, den Herren Lehramtscandidaten für den schönen Grabgesang, besonders aber allen edlen Wohlthätern, die für den Verblichenen während seiner langjährigen Krankheit Sorge getragen und ihn unterstützt haben.

(40) **Die trauernd Hinterbliebenen.**

**Danksagung.**

Für die Beweise herzlicher Theilnahme während der Krankheit und beim Hinscheiden unserer innigstgeliebten Schwester, Schwägerin und Tante, des Fräuleins

**Marie Gestrin**

für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sowie für die schönen Kranzspenden danken herzlichst

**die trauernden Hinterbliebenen.**

Laibach am 3. Jänner 1902. (56)

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 3.

## Samstag den 4. Jänner 1902.

(34) Z. 22.697.

### Kundmachung

**betreffend die Vornahme der Neuwahlen in die Personaleinkommensteuer-Schätzungscommission des Schätzungsbezirkes Adelsberg.**

Das k. k. Finanzministerium hat mit dem Erlasse vom 16. December 1901, Z. 70.217, die Anzahl der Mitglieder der für den Schätzungsbezirk «politischer Bezirk Adelsberg» bestellten Schätzungscommission zur Personaleinkommensteuer von 12 auf 6 herabzusetzen befunden.

Demnach werden mit Nachstehendem die Neuwahlen in die genannte Schätzungscommission ausgeschrieben.

Die Einreihung in die einzelnen Wahlkörper sowie die Bestimmungen über die Stunde des Beginnes und Schlusses der Wahlhandlung werden den Wahlberechtigten mittels der Wahllegitimationen unter Anschluss der amtlichen Stimmzettel, die Stunde der Wahl übrigens auch durch die ortsübliche Kundmachung der Steuerbehörde I. Instanz in Adelsberg bekanntgegeben werden.

Die Wahlen finden

am 7. Jänner 1902

in den Amtslocalitäten des Steuerreferates der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Adelsberg statt und es sind drei Mitglieder und drei Mitgliedstellvertreter zu wählen.

Im Sinne des § 185 des Personalsteuergesetzes vom 25. October 1896, R. G. Bl. Nr. 220, sind nur jene Personaleinkommensteuerpflichtigen männlichen Geschlechtes des Schätzungsbezirkes Adelsberg wählbar, welche das 24. Lebensjahr zurückgelegt haben und sich im Vollgenusse der bürgerlichen und politischen Rechte befinden.

Die ordnungsmäßig ausgefüllten amtlichen Stimmzettel sind gemäß § 30 der Wahlvorschrift (Beilage D zur Vollzugsvorschrift I. des Personalsteuergesetzes) entweder persönlich am Wahltage dem Wahlcommissär zu überreichen oder durch die Post unter Anschluss der Wahllegitimation rechtzeitig an denselben, und zwar frankiert an jenen Ort zu senden, an welchem die Wahl stattfindet.

**K. k. Finanz-Direction.**

Laibach am 2. Jänner 1902.

Št. 22.697.

### Razglas

**o novi volitvi v komisijo za cenitev osebne dohodnine v cenilnem okraju Postojna.**

C. kr. finančno ministrstvo je z odlokom z dne 16. decembra l. 1901., št. 70.217, število udov cenilne komisije za cenilni okraj «okrajno glavarstvo Postojna» postavljene od 12 na 6 znižalo.

Radi tega se razpišejo z naslednjim nove volitve v imenovano komisijo.

Uvrstitev v posamezne volilne skupine, kakor tudi natančneje določbe o začetku in koncu volitve razvidijo upravičeni volilci iz volitvenih izkaznic, katerim so uradne glasovnice priložene, začetek volitve pa tudi iz običajnih razglasil davčne oblasti I. instance v Postojni.

Volitev se vrši

dne 7. januarja l. 1902.

v pisarni davčnega nadzornika pri okrajnem glavarstvu v Postojni in sicer se imajo voliti trije udje in trije namestniki.

V smislu § 185. zakona z dne 25. oktobra 1896, drž. zak. št. 220, voliti se smejo samo tiste osebni dohodnini zavezane osebe moškega spola dotičnega cenilnega okraja, ki so dovršile 24. leto ter uživajo vse državljanske pravice.

Redno izpolnjene uradne glasovnice se morajo v smislu § 30. volit predpisa (priloga D izvršitvenega predpisa k I. poglavju zakonu o neposrednih osebnih davkih) ali osebno volilnemu komisarju oddati na dan volitve ali pa odposlati frankovane po pošti z volilno legitimacijo vred pravočasno na volilnega komisarja v tisti kraj, kjer se volitev vrši.

**C. kr. finančno ravnateljstvo.**

V Ljubljani, dne 2. januarja 1902.

(27) Firm. 138/1.

### Edict.

Vom k. k. Landespräsidium in Krain sind auf Grund des § 11 des Einführungsgesetzes zum Handelsgesetzbuche und des § 16 der Ministerialverordnung vom 14. Mai 1873, R. G. Bl. Nr. 11, für die Bekanntmachung der Eintragungen in das Handelsregister:

1.) das vom k. k. Handelsministerium herausgegebene «Centralblatt für die Eintragungen in das Handelsregister»;

2.) das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» und

3.) das Tagblatt «Slovenski Narod», und für die im Jahre 1902 erfolgenden Kundmachungen der Eintragungen in das Register der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» und der Inseratentheil der «Dolenjske Novice» bestimmt worden.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert, Abth. I, am 31. December 1901.

(39) Präs. 3 6/2.

### Concurs-Ausschreibung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte in Pettau ist eine Kanzleigehilfen-Stelle gegen ein Taggeld von zwei Kronen sofort zu besetzen.

Bewerber, welche der deutschen und slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig sein müssen, wollen ihre Gesuche unter Nachweisung ihrer Kenntnisse und bisherigen Verwendung

bis 8. d. M.

einbringen.

Bewerber mit der ersten Kanzlei prüfung werden bevorzugt und haben Aussicht auf Erlangung eines höheren Taggeldes.

Pettau am 2. Jänner 1902.

(44) Z. 22.179 de 1901.

### Kundmachung.

Die k. k. Statthalterei in Triest hat laut Kundmachung vom 17. December 1901, Z. 30.875, das Verbot der Einfuhr von Schweinen aus dem politischen Bezirke Gottschee in das Küstenland wieder aufgehoben.

Dies wird unter Bezugnahme auf die h. o. Kundmachung vom 30. November 1901, Z. 20.745, verlautbart.

**K. k. Landesschulrath für Krain.**

Laibach am 2. Jänner 1902.

Št. 22.179 de 1901.

### Razglas.

C. kr. namestništvo v Trstu je z razglasom z dne 17. decembra 1901, št. 30.875, razveljavila prepoved, vsled katere se niso smeli uvažati prašiči iz političnega okraja Kočevje na Primorsko.

To se daje na znanje z ozirom na tukajšnji razglas z dne 30. novembra 1901, št. 20.745.

**C. kr. deželna vlada za Kranjsko.**

V Ljubljani, dne 2. januarja 1902.

**Montag, den 6. Jänner, um halb 5 Uhr nachmittags**

Tonhalle der Philharmonischen Gesellschaft

# Concert des Udel-Quartettes.

(4760) 4—4 Novitäten-Programm.

Eintrittskarten in **Otto Fischers** Musikalien-Handlung, Congressplatz, und nachmittags an der Casse.

---

Gefertigter beehrt sich hiemit anzuzeigen, dass er die

## Kosler'sche Bierhalle in Unterschischka

übernommen hat, und dieselbe am 5. Jänner eröffnen wird. (4708) 3—3

Es wird das eifrigste Bestreben des Gefertigten sein, die geehrten P. T. Gäste durch Verabreichung vorzüglicher Speisen und Getränke aufs beste zufriedenzustellen und bittet um geneigten Zuspruch. Hochachtungsvoll

**Franz Klanšek.**

---

Wijnand

# Fockink

**Gegründet Amsterdam im Jahre 1679.**

**ff. Liqueure: Anisette, Curaçao, Cherry-Brandy u. s. w.**

Hoflieferant I. M. der Königin der Niederlande, S. M. des Kaisers von Oesterreich und Königs von Ungarn, Königs von Preussen und anderer europäischer Höfe. (3744) 28—11

**Alleinige Filiale in Wien, I., Kohlmarkt 4.**

**Telephon I, 8285.**

Käuflich noch in allen besseren Delicatessen- und Weinhandlungen.

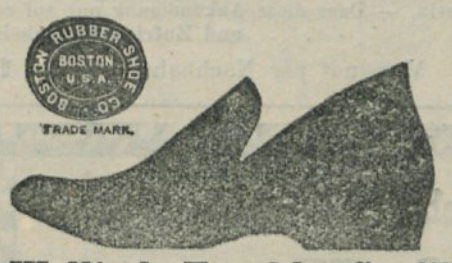
---

# Storm-Slipper

(für Herren, Damen und Kinder) der

**Boston Rubber Shoe Company**

in Boston U. S. A.




## der beste Ueberschuh!

leicht, elegant, deckt den Schuh vollständig. (4288) 12-6

**Engross-Verkauf** bei

**Wellisch, Frankl & Co., Wien, I., Fleischmarkt 12-14.**

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

---

# Geschäfts-Eröffnung.

Erlaube mir hiemit die ergebenste Mittheilung zu machen, dass ich am 1. Jänner

**in der Prešerengasse (im Hause des Herrn Perles)**

# eine Selcherei

eröffnet habe, in welcher **alle Arten Würste** zu billigsten Preisen feilgeboten werden.

**Portionen von 6 Heller aufwärts**

sehr bequem für Soldaten und Arbeiter. Für gute Ware wird garantiert.

Hochachtungsvoll

**Josef Bergmann.**

(9) 2—2

---

Feinste inländische Champagner-Marke

# Törley Talisman Sec.

Jährliche Production ½ Million Bouteillen.

Generalvertretung für Oesterreich: (3576) 52—27

**Franz Weislein, Wien II., Czerningasse 14.**

---

Telephon (interurban 1245). Gegründet vor 1409.

# Alte k. k. Feld-Apotheke

## WIEN, I., Stefansplatz 8

**empfiehlt nachstehende bewährte und erprobte Hausmittel:**

**Hoffmanns Verdauungs-Pulver mit Pepsin** vom Apotheker Georg Hoffmann in Dresden. — Angenehmes, das allgemeine Wohlbefinden bedeutend anregendes Magenpulver; ein Versuch mit einem Probebeutel mit Löffel für 30 Heller genügt, um sich von dem medicinischen Werte dieses Präparates zu überzeugen.
Preis per Schachtel mit Reservedose . . . . . K 2·—
„ „ „ ohne „ . . . . . „ 1·70

**Malaga-Sect, nur alte Marken.** Preis per ¹/₁ Flasche . . . . . „ 7·—
„ „ ½ „ . . . . . „ 3·60

**Tokayer, garantiert echt, so lange der Vorrath reicht.** Preis per Flasche . . . . . „ 16·—

**Cognac fine Champagne-Marke:** „F. Cousvoisier & Curlier Frères"
Preis per ¹/₁ Flasche . . K 12·— Preis per ¹/₂ Flasche . . . „ 3·—
„ „ ½ „ . . . „ 6·— „ „ Probeflasche . . . „ 1·30

**Magenstärkende Abführmittel: Cascara-Sagrada-„Tabloids"** von Burroughs, Wellcome & Co. in London, aus reinstem amerikanischen Extract bereitet in Original-Flaschen à 25 Stück (verzuckert). Preis per Flacon . „ 1·—

**St. Germain-Thee:** Seit vielen Jahren allgemein beliebtes Hausmittel. Preis per Schachtel . . . . . „ 1·—

**Pomoferose:** Californischer Apfelblüten-Thee in Original-Blechdosen. Preis per Dose . . . . . „ 1·50

**Abführpillen** (früher Kräuterpillen) in Schachteln à 60 Stück . . . . „ 1·20
à 100 „ . . . . „ 2·—

**Thee-Tabloids** (Comprimierter Thee) bürgt für **Sparsamkeit, Reinheit** und **Gleichmässigkeit.** Aus dem feinsten ceylonischen und indischen Thee nach einem besonderen Processe von der Firma Burroughs, Wellcome & Co. in London in den Verkehr gebracht.
Preis für 100 Portionen . . . . . K 1·70
„ „ 200 „ . . . . . „ 3·20

**Für k. k. Officiers-Menagen, Thee- und Suppen-Anstalten, Pensionen etc.** auf Wunsch Specialofferte. Muster bei Einsendung einer Zehnhellermarke gratis und franco.

**Rum-Jamaika,** direct importiert. Preis per ¹/₁ Flasche . . . . . „ 5·—
„ „ ½ „ . . . . . „ 3·—

**Pfeffermünzlakritzen** **„Greifen-Marke" nur in Original-Blechdosen mit unserer Schutzmarke am Boden im Verkehre.** Ein vorzügliches, allgemein sehr beliebtes, schleimlösendes Mittel. Man nehme nur Dosen mit unserer Firma und kann des gewünschten Erfolges sicher sein. Preis per Originalschachtel „ —·50
Ein Kistchen mit 12 Originalschachteln . . . . . „ 5·—

Unzählige stets vom P. T. Publicum einlaufende Atteste, resp. Anerkennungsschreiben auf Wunsch zur gefälligen Einsichtnahme bei unserer Firma.

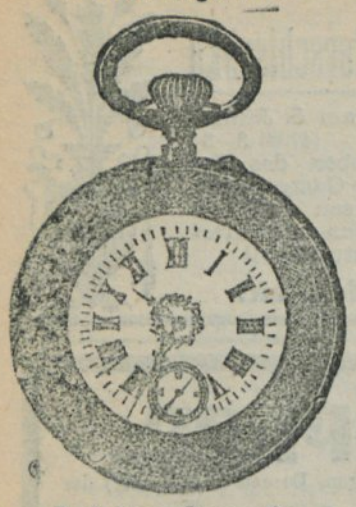
**Sommersprossen und Leberflecke** verschwinden gänzlich beim Gebrauche der „Orientalischen Gesichtspomade" und der dazu gehörigen Seife. Preis per Dose . . . . . „ 1·60
Preis per 1 Stück Seife . . . . . „ —·70
„ „ 3 „ „ . . . . . „ 2·—

Die stets von den P. T. Damen einlaufenden Anerkennungsschreiben bürgen für die Vorzüglichkeit dieses Präparates. (3760) 2—2

Zweimal täglich Postversandt. Packung zum Selbstkostenpreise.

**Bei brieflichen Bestellungen wird um genaue und deutlich geschriebene Adressangabe ersucht.**

Genau reguliert.



5 Jahre Garantie.

# EIN WUNDER AUS UNSERER ZEIT.

**Nur fl. 3·50** kosten 20 Stück wertvolle und praktische Gegenstände sammt einer echten Schweizer Anker-Remontoir-Uhr. **Nur fl. 3·50**

1 echte Schweizer Anker-Remontoir-Taschenuhr, genau gehend, mit fünf Jahre Garantie.
1 Gold-Doublé-Fingerring, neueste Façon, mit Simili-Brillanten.
2 Gold-Doublé-Manschettenknöpfe, bleiben immer neu.
3 Brust-Knöpfe, Chemisettes (Gold-Doublé).
3 Patent-Umleg-Kragenknöpfe.
1 feine Gold-Doublé-Panzerkette.
1 Wiener Nickel-Crayon mit Federhalter, Bleistift und Radiergummi.
1 Cigarren-Spitze, echt Meerschaum und Bernstein, schön anrauchend.
1 Cigarrentasche aus Leder, imit., mit geprägtem Sportbild.
1 Kronen-Geldbörse aus Leder, sehr dauerhaft.
1 Seiden-Cravatte, licht oder dunkel, moderne Façon.
1 Patent-Cravattenhalter aus Nickel, für Cravatten unentbehrlich.
1 Taschen-Feuerzeug, sehr dauerhaft und praktisch.
1 Taschen-Cigarren-Abschneider aus Nickel, zugleich Uhranhängsel.
1 hochelegante Cravattennadel, Façongold, mit imitierten Feuer-Brillanten.

Alle diese 20 prachtvollen Schmuckgegenstände sammt der genau gehenden Prima-Anker-Remontoir-Taschenuhr sind mehr als das Doppelte wert und werden jetzt zusammen um nur fl. 3·50 verkauft. Jedermann, der sich diese Prachtgarnitur senden lässt, muss von der wunderbaren Ausführung dieser präcise gehenden Taschenuhr wie auch von allen anderen wertvollen Gegenständen auf das freudigste überrascht sein. — Dass diese Ankündigung nur auf reiner Wahrheit beruht, beweisen die täglich massenhaft einlaufenden Nachbestellungen und Zufriedenheitsbriefe, von deren Vorhandensein sich jedermann überzeugen kann. (4470) 2—2

Versandt per Nachnahme durch: **Heinrich Kertész, Wien, I., Fleischmarkt Nr. 9—21 I.**

Karl Kauscheggs Nachf.

## Schneider & Verovšek

Eisenhandlung

Laibach, Wienerstrasse Nr. 16

empfehlen sich zum Bezuge von **Küchengeschirr, Haushaltungsgegenständen, Oefen, Sparherden** etc. in reicher Auswahl.

**Technische Bedarfsartikel,** als: **Gummiplatten und -Schläuche, Asbest, Kieselguhr-Isolierschnur und -Isoliermasse, Schmiervasen, Schmirgelscheiben und -Feilen, Werkzeuge und Werkzeugmaschinen** neuester Constructionen.

Grösstes Lager aller **landwirtschaftlichen Maschinen,** nur beste Fabrikate, jedes Stück unter Garantie. (4635) 6—4

## Dr. Gölis' Speisenpulver

**(seit 1857 Handelsartikel).**

Diätetisches, die Verdauung unterstützendes Mittel.

Zu haben in den meisten Apotheken und Droguenhandlungen der österreichisch-ungarischen Monarchie. — Preis einer kleinen Schachtel K 1·68, einer grossen K 2·52.

Man verlange ausdrücklich **Dr. Gölis' Speisenpulver** und achte auf meine Schutzmarke. (4644) 7—2

Alleiniger Erzeuger (seit 1868)

**Dr. Jos. Gölis Nachf., Wien**

I., Stefansplatz Nr. 6 (Zwettlhof). — Versandt en gros & en détail.

Die

## Gartenlaube

beginnt ihren **Jubiläums-** 50 **Jahrgang**

mit dem fesselnden Roman

**„Sette Oldenroths Liebe"** von **W. Heimburg**

und der ergreifenden Novelle

**„Sommerseele"** von **Helene Böhlau**

Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) 2 Kr. 40 h.

• • • Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Postämter • • •

## Capitalsanlage ersten Ranges.

## Die Ungarische Localeisenbahnen-Gesellschaft in Budapest

emittiert (4701) 3—3

zum Paricourse rückzahlbare, fundierte

## 4½% ige Obligationen.

Die Gesellschaft emittiert diese Obligationen auf Grund von Eisenbahn-Prioritäts-Titres von Vicinal- und Localeisenbahnen, die sich in ihrem Eigenthume oder in ihrem Pfandbesitze befinden und welche sich laut Gesetz-Artikel XXXII v. J. 1897 unter Gegensperre eines königl. öffentlichen Notars befinden.

**Zur besonderen Sicherstellung** der Inhaber dieser Obligationen dienen:

1.) Laut § 35 der Statuten die vorerwähnten **Eisenbahn-Prioritäts-Titres, auf Grund deren die Ausgabe der Obligationen nach Vorschriften des Ges.-Art. XXXII vom Jahre 1897 erfolgt.**

2.) Laut § 34 und Ges.-Art. XXXII vom Jahre 1897: der zur Sicherheit der Obligationen-Gläubiger gesondert verwaltete **Specialsicherstellungsfond im Betrage von Kronen 3,000.000.**

**Zur weiteren Sicherstellung** dient **das Gesellschafts-Capital** im Betrage von Kronen 8,000.000 — voll eingezahlt, und **die Reserven** der Gesellschaft.

Der Gesammt-Umlauf der Titres kann laut § 34 der Statuten nicht mehr als das Fünffache des Gesellschaftscapitals betragen, so dass die im Umlaufe befindlichen Obligationen ausser den vorerwähnten Special-Sicherstellungen noch einen 20%igen Garantiefond im Gesellschaftscapital besitzen.

Diese Titres sind genau zum Tagescourse spesenfrei bei dem gefertigten Bankhause erhältlich, woselbst auch Ziehungslisten und ausführliche Prospecte aufliegen und die Coupons und verlosten Titres gebürenfrei eingelöst werden.

## J. C. MAYER

**Bank- und Wechslergeschäft**

**Laibach.**

## Privat-Tanzschule

im grossen Saale des Hôtel „Stadt Wien".

**Privatcurs-Unterricht und Uebung für Herren und Damen** jeden Dienstag und Freitag um halb 8 Uhr abends. **Kinder und Jünglinge aus besseren Familien,** auch solche, die schon etwas tanzen können, werden aufgenommen. Unterricht jeden Dienstag von 6 bis 7 Uhr und jeden Freitag von 5 bis 7 Uhr abends.

Separatstunden werden zu jeder Tageszeit ertheilt. Tanzunterricht für Privatgesellschaften, Clubs und Privathäuser in allen antiken und modernen Tänzen nach leicht und schnell zu erlernender Methode.

Anmeldungen und Einschreibungen täglich von 11 bis 12 Uhr vormittags und von 3 bis 4 Uhr nachmittags **im Hôtel „Elefant", Zimmer Nr. 65.**

Hochachtungsvoll

**Giulio Morterra,**

**Tanzlehrer.**

**Amerikanischer Boston-Walzer, ganz modern.** Der Unterricht wird nur in Privatstunden ertheilt. (4651) 3—2

## Voranzeige.

Dienstag, den 14. Jänner, um halb 8 Uhr abends

**Tonhalle der Philharmonischen Gesellschaft.**

# Concert des Violin-Virtuosen Willy Burmester.

Vormerkungen in **Otto Fischers** Musikalienhandlung, Tonhalle. (4)

# Gothaer Lebensversicherungsbank.

Versicherungsbestand am 1. December 1901: 806½ Millionen Mark.
Bankfonds am 1. December 1901: 265¾ Millionen Mark.
Dividende im Jahre 1902: 30 bis 135 Procent der Jahres-Normalprämie — je nach dem Alter der Versicherung. (26) 12—1

## Vertreter in Laibach: Ed. Mahr.

## K. k. österr. Staatsbahnen.

**K. k. Staatsbahn-Direction in Villach.**

### Auszug aus dem Fahrplane
giltig vom 1. October 1901.

**Abfahrt von Laibach (S. B.):** Richtung nach Tarvis. Um 12 Uhr 24 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Innsbruck, München, Leoben; über Selzthal nach Aussee, Salzburg; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz; über Amstetten nach Wien. — Um 7 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, Wien; über Selzthal nach Salzburg, Innsbruck; über Amstetten nach Wien. — Um 11 Uhr 51 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Leoben, Selzthal, Wien. — Um 3 Uhr 56 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Innsbruck, München, Leoben; über Selzthal nach Salzburg, Lend-Gastein, Zell am See; Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf, Paris; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag (directer Wagen I. und II. Classe), Leipzig; über Amstetten nach Wien. — Um 10 Uhr nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Franzensfeste, Innsbruck, München (Triest-München directer Wagen I. und II. Classe). — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. Personenzüge: Um 7 Uhr 17 Min. früh und um 1 Uhr 5 Min. nachm. nach Rudolfswert, Strascha-Töplitz und Gottschee; um 6 Uhr 55 Minuten abends nach Rudolfswert und Gottschee.

**Ankunft in Laibach (S. B.):** Richtung von Tarvis. Um 3 Uhr 25 Min. früh: Personenzug aus Wien über Amstetten, München, Innsbruck, Franzensfeste, Salzburg, Linz, Steyr, Aussee, Leoben, Klagenfurt, Villach (München-Triest directer Wagen I. und II. Classe). — Um 7 Uhr 12 Min. früh: Personenzug von Tarvis. — Um 11 Uhr 16 Min. vorm.: Personenzug aus Wien über Amstetten, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Prag (directer Wagen I. und II. Classe), Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Paris, Genf, Zürich, Bregenz, Innsbruck, Zell am See, Lend-Gastein, Leoben, Klagenfurt, Hermagor, Pontafel. — Um 4 Uhr 44 Min. nachm.: Personenzug aus Wien, Leoben, Selzthal, Villach, Klagenfurt, München, Innsbruck, Franzensfeste, Pontafel. — Um 8 Uhr 51 Minuten abends: Personenzug aus Wien, Leoben, Villach, Klagenfurt, Pontafel. — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Personenzüge: Um 9 Uhr 44 Min. früh aus Rudolfswert und Gottschee; um 2 Uhr 32 Min. nachm. aus Strascha-Töplitz, Rudolfswert und Gottschee; um 8 Uhr 35 Min. abends aus Strascha-Töplitz, Rudolfswert und Gottschee.

**Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof).** Richtung nach Stein. Gemischte Züge: Um 7 Uhr 28 Min. früh, um 2 Uhr 5 Min. nachm., um 6 Uhr 50 Min. abends und um 10 Uhr 25 Min. nachts nur an Sonn- und Feiertagen und nur im October.

**Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof).** Richtung von Stein. Gemischte Züge: Um 6 Uhr 49 Min. früh, um 11 Uhr 6 Min. vorm., um 6 Uhr 10 Min. abends und um 9 Uhr 55 Min. nachts nur an Sonn- und Feiertagen und nur im October. (2635) 26—23

# Krainische Sparcasse.

## Kundmachung.

Im abgelaufenen Monate **December** wurden bei der **Krainischen Sparcasse** von 1942 Parteien . . . . . **K 851.440·16**
eingelegt und an 1556 Interessenten . . . . . » **937.645·15**
rückbezahlt.

Zum Zwecke der Erlangung von Hypothekar-Darlehen sind im verflossenen Quartale 28 Gesuche, mit welchen die Summe von **K 187.000·—** beansprucht wurde, überreicht worden;
25 Gesuche wurden durch Bewilligung von . . . » **176.000·—**
ganz oder theilweise berücksichtigt und drei Bittsteller wegen Mangels statutenmäßiger Deckung abgewiesen.

Bei dem **Pfandamte** wurden im Monate **December** 1337 Pfänder gegen Darlehen von . . . . . **K 14.556·—**
eingelegt und 1295 Pfänder um . . . . . » **16.090·—**
ausgelöst.

Im gleichen Monate des Vorjahres sind
1187 Pfänder um . . . . . » **13.456·—**
eingelegt und 1276 Pfänder um . . . . . » **13.017·—**
ausgelöst worden.

Stand Ende December 1901:
11.798 Pfänder mit . . . . . » **167.160·—**

Stand Ende December 1900:
11.377 Pfänder mit . . . . . » **172.596·—**

Laibach am 2. Jänner 1902.

(45) **Die Direction.**

## 6. Verzeichnis

derjenigen Wohlthäter, welche sich **zugunsten des Laibacher Armenfonds** von den üblichen Besuchen am Neujahrstage losgekauft haben. Die mit einem Stern Bezeichneten haben sich auch von Namens- und Geburtstags-Gratulationen losgekauft.

* Tormin, Oberstlieutenant, s. Frau.

**Täglich frische und feinste**

## Faschingskrapfen

**empfiehlt die Conditorei** (4789)

## R. Kirbisch

**Laibach, Congressplatz.** 2


(38) C. 268/1 2.

## Oklic.

Zoper Janeza Valant iz Praproč, katerega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Žužemberku po Meti Peterka, užitkarici iz Praproč št. 18, tožba zaradi 368 K. Na podstavi tožbe določen je narok za razpravo na

dan 8. januarja 1902,

dopoldne ob 9. uri.

V obrambo pravic toženega se postavlja za skrbnika gospod Josip Podboj v Žužemberku. Ta skrbnik bo zastopal toženega v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Žužemberk, odd. I, dne 30. decembra 1901.

(41)

## Kundmachung.

Bei der am **2. Jänner 1902** nach dem Verlosungsplane vorgenommenen Ziehung von 315 Losnummern des Lotterie-Anlehens der Stadt Laibach sind gezogen worden:

Nr. 53013 mit dem Gewinne von 50000 K
» 38979 » » » » 3000 »
» 5438 » » » » 1000 »
» 38496 » » » » 1000 »
» 45532 » » » » 1000 »
» 72021 » » » » 1000 »
» 72669 » » » » 1000 »

1150 1809 1811 1961 1997 2162 2902
3445 3677 4027 4399 4993 5180 5443
5789 5805 5913 6401 6453 7015 7159
7186 7290 7647 7745 7912 7980 7982
8319 8731 9012 9589 9809 10605 10810
11033 11401 11912 12204 12512 12763
12863 14377 14686 14959 15150 15588
15663 15691 15811 16190 16249 16476
17161 17182 17349 17469 17996 18014
18032 18085 18570 18637 19042 19851
19882 20142 20147 20313 20841 21054
21410 21488 21539 22110 22447 22822
22831 23812 24506 24545 25208 25338
25609 25650 26134 26143 27038 27048
27187 27244 27252 27717 27766 27784
27788 27922 28107 28441 28504 28608
28832 29355 29380 29872 29888 29996
30126 30224 30406 30543 30562 30828
31038 31073 31968 31978 32255 32414
32445 32592 32597 33090 33544 33672
33938 34684 34834 35216 35286 35313
35495 35545 35620 35729 35800 35882
35892 35912 36039 36862 37013 37059
37091 37652 37897 37974 37998 38045
38152 38226 38314 38874 38964 39370
39401 39681 40074 40174 40235 40335
40778 40935 41021 41090 41231 41995
42825 43236 44074 44749 45220 45388
45429 45459 45590 45886 46079 46149
46263 46386 46988 47015 47629 48366
48921 49289 49363 49396 49917 50050
50345 50370 50799 50857 51111 51287
51362 51553 51970 52207 52330 52603
52662 53078 53463 53674 53709 54106
54166 54384 54473 54616 55128 55301
55470 56425 56441 56468 56628 56650
57006 57295 57879 58423 58492 58499
58541 58613 58638 58653 58808 58827
58856 59082 59174 59315 59486 59882
60138 60669 60860 60911 61052 61104
61381 61721 61847 61969 62109 62554
62556 62886 62940 63075 63149 63601
64247 64254 64615 64683 65204 65644
65648 65846 66681 66694 66708 66866
67238 67645 67689 67816 67822 67877
68074 68083 68320 68705 69244 69558
69675 69736 69788 69937 70700 70763
70996 71500 71738 71892 71990 72297
72335 72352 72706 72756 72777 73146
73199 73235 73320 73328 73835 74079
74221 74580 74726.

Von den bisher gezogenen Losen sind noch nicht eingelöst worden:

Nr. 70102 mit dem Gewinne von 50000 K
» 71763 » » » » 50000 »
» 36052 » » » » 30000 »
» 41027 » » » » 1000 »

Nr. 24 51 152 552 559 1126 1205 1813
1951 2053 2559 2621 2680 2749 3574 3920
4036 4526 4704 4978 5023 5036 5448 5554
5593 5635 5707 6002 6065 6693 6702 6854
6903 7259 7369 7377 7713 7767 7918 7969
8087 8441 8572 8819 8912 9059 9159 9235
9379 9651 9701 9744 9770 9822 10239
10407 10470 10696 10732 10740 11178
11477 11644 11960 12238 12394 12544
12677 12702 12875 12908 12930 13184
13223 13315 13416 13441 14003 14031
14280 14571 14664 15087 15798 16423
16687 16928 17112 17935 18093 18133
18223 18258 18464 19272 19403 19636
19775 20119 20213 20340 20822 20915
21292 21299 21470 21476 21507 21853
22469 22506 22660 22862 23613 23735
23775 23803 24119 24277 24390 24787
24993 25234 25345 26006 26403 26491
26643 26720 27092 27138 27435 27556
27559 27637 27675 27879 28238 28314
28337 28462 28594 29142 29320 29510
29990 30376 30484 31290 31347 31377
31407 31605 32106 32161 32345 32517
33313 33515 33563 34082 34106 34198
34706 34950 35283 35451 36032 36143
36222 36335 36435 36742 36877 37770
37891 38214 38277 38607 38862 38877
39010 39367 39416 39649 39692 39868
39938 40202 40531 40595 40765 40887
41098 41357 41606 42190 42405 42467
42500 42575 42864 43084 43198 43211
43316 43782 43980 44118 44275 44782
44960 45190 45502 45790 45865 45936
46041 46215 46382 46660 46828 47038
47571 47784 47907 48564 48631 48952
49133 49172 49399 49445 50086 50482
50510 50766 50783 50876 51325 51977
52401 53624 53688 53976 54310 54553
54994 55498 55675 55979 56008 56097
56107 56449 56463 57399 57605 57886
58261 58627 58824 58970 59057 59403
59607 59726 59756 59953 60019 60131
60247 60469 60677 61156 61407 61458
61652 62054 62822 63050 63092 64074
64081 64176 64178 64345 64420 64670
64673 64702 64770 64954 64975 65007
65073 65140 65199 65211 65294 65296
65370 65588 65800 66231 66232 66732
66904 67255 67414 67730 68003 68091
68166 68368 68597 68733 68748 68776
68810 69289 69296 69387 70627 70722
70848 70883 71043 71121 71471 71768
71996 72504 72522 73032 73269 73619
73624 73765 73819 73882 74011 74684
74920 mit dem Gewinne von je 60 K.

**Magistrat der Landeshauptstadt Laibach**
am 2. Jänner 1902.
Der Bürgermeister: **Ivan Hribar.**


ad E.-Nr. 3392. (4733) 3—2

# Concursausschreibung

**zur Besetzung von zwei Stiftplätzen für Studierende an den k. k. technischen Hochschulen in Wien und Graz.**

Von den durch den Verein der Krainischen Sparcasse errichteten Stipendien für in Krain gebürtige Studierende, welche sich den höheren technischen Studien widmen, sind vom Studienjahre 1901/1902 zwei Stiftplätze mit dem Bezuge jährlicher 315 K in Erledigung gekommen.

Die diesfälligen Gesuche sind mit dem Geburtsscheine, mit den Zeugnissen über die bisherigen Studien, dem Nachweise der Dürftigkeit uud mit dem Sittenzeugnisse belegt

**bis 31. Jänner 1902**

bei der Amtsdirection dieser Sparcasse einzubringen.

## Direction der Krainischen Sparcasse.

Laibach, am 23. December 1901.

# Kein Staub mehr!

Wir warnen vor wertlosen Nachahmungen!

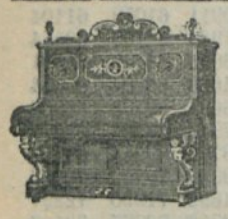
Kein Aufreiben, kein Aufspritzen der Holzfussböden mehr!

**Absolut kein Staub!**

Nur trocken auskehren mit (2051) 52—35

Zentners gesetzlich geschütztem Stauböl.

Generalvertretung für Laibach bei der Firma BRÜDER EBERL, Oelfarben-, Lack- und Firnishandlung, Laibach, Miklošičstrasse, hinter der Franciscanerkirche.



## Alois Kraczmer's

## Clavier- und Harmonium-Verkauf- und Leihgeschäft

**Petersstrasse 6 ✻ Laibach ✻ Petersstrasse 6**

**Größtes Musikinstrumen n-Lager**

Vertreter der Hoffirma Gebr. Stingl in Wien. — Clavierstimmer der Musik-Institute: P hilharmonische Gesellschaft und Glasbena Matica in Laibach.

Eigene Reparaturwerk ätte.

(3698) 26—13

# MARIE DRENIK, Congressplatz 7,

Haus „Matica slovenska"

Billigste Bezugsquelle. (4076) 26-9

**Handarbeits-Specialitätengeschäft.**

Alle Arten von Stickereien, Montierungen und dazu gehöriges Material. Größte Auswahl von Wolle für Strümpfe und Handschuhe. Stilgerechte Zeichnungen und Monogramme werden auf jeden Stoff übertragen. Ausstattungen für Weißstickereien u. Tambourtechnik werden schnell und billig ausgeführt.

Russische, englische un österreichische **Galloschen** nur erstclassige Fabrikate empfiehlt (4170) 15 **J. S. Benedikt** Laibach, Alter Markt.

| Vorletzte Woche | Haupttreffer Kronen 40.000 Wert |
|---|---|
| Wärmestuben-Lose à 1 Krone | empfiehlt (4399) 22-15 J. C. Mayer, Laibach. |

## Petrolin

**sicherstes Mittel gegen Schuppenbildung, Haarausfall und Kahlköpfigkeit.**

Dargestellt aus chemisch-reinem, d. h. entharztem, geruchlosem Petroleum und nervenanregenden Präparaten. (4502) 20—5

Nach Gebrauch von nur wenigen Fläschchen zeigen sich binnen wenigen Wochen feine neue Härchen, die bei weiterem Gebrauche dicht und stark werden und so die kahlen Stellen vollständig decken.

**Preis einer grossen Flasche K 3·—, einer kleinen K 1·50.**

Chemisches Laboratorium Salzburg, Bahnhof Nr. 56.

Depôts werden an allen Orten errichtet.

Zu haben in **Laibach** bei **M. Mardetschlaeger**, Adler-Apotheke; **Jos. Mayr**, Apotheke «Zum goldenen Hirschen»; in **Adelsberg** bei **Friedr. Baccarcich**, Apotheker.

Bei **Drüsen, Scropheln, englischer Krankheit, Hautausschlag, Gicht, Reumatismus, Hals-** und **Lungenkrankheiten, altem Husten**, für schwächliche, blutarme Kinder empfehle jetzt wieder eine Cur mit meinem beliebten, weit und breit bekannten, ärztlicherseits viel verordneten (3214) 15—10

## Lahusens Jod-Eisen-Leberthran

Der beste und wirksamste Leberthran. Uebertrifft an Heilkraft alle ähnlichen Präparate und neueren Medicamente. Geschmack hochfein und mild, daher von groß und klein ohne Widerwillen genommen und leicht vertragen. Letzter Jahresverbrauch circa 80.000 Flaschen, bester Beweis für die Güte und Beliebtheit. Viele Atteste und Danksagungen darüber. Preis 3 und 6 Kronen, letztere Größe für längeren Gebrauch profitlicher. Man achte beim Einkauf auf die Firma des Fabrikanten Apotheker **Lahusen in Bremen. Zu haben in allen Apotheken. Hauptniederlage in Laibach: Mariahilf-Apotheke**, Resselstraße, **Adler-Apotheke**, Jurčičplatz 2, **Engel-Apotheke**, Wienerstraße, **Hirsch-Apotheke**, Marienplatz, **Einhorn-Apotheke**, Rathhausplatz 4.

# Jalanda

## Ceylon-Thee

ist gehaltvoll, aromaticsh rein.

**Nr. 1 in Paketen à K —·20, K —·50, K 1·25; Nr. 2 in Paketen à K —·24, K —·60, K 1·50; Nr. 3 in Paketen à K —·32, K —·80, K 2·—.**

Zu haben in den grossen Spezereiwaren-Handlungen. (4267) 25—13

Meine neueste

## Faschings-Collection

von

## Ball-Seide, Roben u. Blousen-Stoffen

welche nur letzterschienene Neuheiten enthält, steht der hochverehrten Damenwelt zur gefälligen Disposition.

**J. S. Benedikt, Laibach**

(4783) 2—2 Modewarenhaus, gegründet 1830.

Nur **dann echt**, wenn die dreieckige Flasche mit nachstehendem Streifen (rother und schwarzer Druck auf gelbem Papiere) verschlossen ist.

(3684) 6—5

Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt!

**Bis jetzt unübertroffen!!!**

## W. Maager's

echter, gereinigter

# LEBERTHRAN

(in gesetzlich geschützter Adjustierung)

**gelb** . . . . **per Flasche K 2·—**
**weiss** . . . . » » **K 3·—**

von

**Wilhelm Maager**

**in Wien.**

Von den ersten medicinischen Autoritäten geprüft und **seiner leichten Verdaulichkeit wegen** auch für Kinder besonders empfohlen und verordnet in allen jenen Fällen, in welchen der Arzt **eine Kräftigung des ganzen Organismus, insbesondere der Brust und Lunge, Zunahme des Körpergewichtes Verbesserung der Säfte** sowie **Reinigung des Blutes überhaupt** herbeiführen will.

Zubekommen in den meisten Apotheken und Droguerien der österr.-ungar. Monarchie.

General-Depôt und Haupt-Versandt für die österr.-ungar. Monarchie bei:

**W. Maager, Wien**

III./3., Heumarkt 3.

(18) 3—2 Präs. 329 6/1.

## Diurnistenstelle.

Beim k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird ein Tagschreiber sofort aufgenommen.

Entlohnung zwei K per Tag. Bedingung: Kenntnis beider Landessprachen in Wort und Schrift, flinke, leserliche Handschrift, Unbescholtenheit und womöglich Militärfreiheit.

Anträge mit Schilderung des Lebenslaufes und Zeugnissen.

K. k. Bezirksgericht Gurkfeld am 31. December 1901.

(43) Z. 76.

## Kundmachung

**der k. k. Landesregierung für Krain vom 2. Jänner 1902, Z. 76, enthaltend veterinär-polizeiliche Verfügungen inbetreff der Einfuhr von Schweinen aus Ungarn nach Krain.**

Das k. k. Ministerium des Innern hat laut Kundmachung vom 31. December 1901, Z. 49.398, wegen erfolgter Einschleppung der Schweinepest nach dem diesseitigen Gebiete die Einfuhr von Schweinen aus den Stuhlgerichtsbezirken Naszód (Comitat Beszterce-Naszód), Betlen, Dés einschließlich der gleichnamigen Stadtgemeinde, Kékes (Comitat Szolnok-Doboka) in Ungarn nach den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern verboten.

Dies wird im Nachhange zu den Kundmachungen vom 18., 20., 22., 24. und 29. December 1901, Zl. 47.669, 48.183, 48.401, 48.232 und 49.395, beziehungsweise den hierortigen Kundmachungen vom 19., 23., 26. und 31. December 1901, Zl. 22.023, 22.251, 22.277, 22.484 und 22.751, zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Die vorstehende Verfügung tritt **sofort** in Kraft.

**K. k. Landesregierung für Krain.**

Laibach am 2. Jänner 1902.

Št. 76.

## Razglas

**c. kr. deželne vlade za Kranjsko z dne 2. januarja 1902, št. 76, o veterinarnopolicijskih odredbah glede uvažanja prašičev z Ogrske na Kranjsko.**

Ker se je zanesla svinjska kuga v tostransko ozemlje, je c. kr. ministrstvo za notranje stvari z razpisom z dne 31. decembra 1901, št. 49.398, prepovedalo uvažanje prašičev iz stoličnih sodišč (glej nemško besedilo) na Ogrskem v kraljevine in dežele, zastopane v državnem zboru.

To se dodatno k razglasom imenovanega ministrstva z dne 18., 20., 22., 24. in 29. decembra 1901, št. 47.669, 48.183, 48 401, 48.232 in 49.395, oziroma k tukajšnjim razglasom z dne 19., 23., 26. in 31. decembra 1901, št. 22.023, 22.251, 22.277, 22.484 in 22.751, daje na občno znanje.

Predstoječa odredba stopi **takoj** v veljavnost.

**C. kr. deželna vlada za Kranjsko;**

V Ljubljani, dne 2. januarja 1902.

THEE MESSMER
ist heute die tonangebende Marke. Die vorzüglichen, in feineren Kreisen so beliebten Mischungen sind unerreicht. Messmers Thee ist das tägliche Frühstück wirklicher Kenner u. wird von Familie zu Familie weiter empfohlen.
Probepackete à 100 Gramm zu K. 1.—, K. 1.25, K. 1 60, K. 2.— bei:
**Anton Staoul**, Joh. Luckmanns Nachff.; **Joh. Buzzolini**, Delicatessengeschäft, **Kham & Murnik**, **J. C. Praunseiss** in Laibach. (3500) 10—6

Anlässlich meines Scheidens von Laibach erlaube ich mir allen lieben Bekannten und werten Geschäftsfreunden, von denen es mir wegen Kürze der Zeit nicht möglich war, mich persönlich zu verabschieden, hiedurch ein **herzliches Lebewohl** zu sagen. (51)

Friedrich Paul.

## Ein möbliertes Monatzimmer

ist Maria Theresien-Strasse Nr. 1 ebenerdig (57) **sofort zu vermieten.** 2-1

## Junge Frau,

**Witwe, sucht Stelle als Haushälterin od. als Beschliesserin.**

Briefe unter **Z. 123 poste restante Laibach** erbeten. (47)

## Echte Edison- und Columbia-Phonographen und Zubehöre.

**Stets 10.000 der besten Walzen** lagernd. Reellste und billigste Bezugsquelle. Reparaturen fachgemäß. Edison- und Columbia-Phonogr.-Import, **Möldner & Skreta,** (4671) **Wien, I.,** Kolowratring 7. 5—2

## Concurrenzlos in jeder Beziehung!

In den meisten Staaten patentiert, bezw. gesetzlich geschützt.

## „Cirine"

ist die beste **flüssige und waschbare**

## Parket- und Linoleum-Politur!

Erstere erhalten eleganten, lichten und jahrelang dauerhaften

**Hochglanz!** Letzteres wird, besonders farbig gemustertes, wie neu und bedeutend dauerhafter. — (Pasten etc. machen fettig, dunkel und klebrig.)

**Erfinder und alleiniger Erzeuger:**
**J. Lorenz & Comp.**, Eger in Böhmen.
Zu haben in Laibach bei **Anton Krisper,** Colonialwarenhandlung, u. **Anton Kano,** Droguerie. (4378) 10—4

## Geschäftsdiener

beider Landessprachen in Wort und Schrift mächtig **findet Aufnahme.** Militärfreier Mann, Tischler, bevorzugt.

Anzufragen **Möbelhandlung R. Lang, Coliseum.** (58) 2—1

**Ein sehr freundliches**

## Zimmer

für zwei Studenten oder für zwei andere Herren **ist sofort zu vermieten.**

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (60) 3—1

## G. FLUX

**Herrengasse Nr. 6**

**Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungs-Bureau** (48)

**sucht dringend 10 bis 12 Köchinnen zu zwei bis drei Personen neben Stubenmädel oder Diener, guter Lohn; drei Köchinnen für alles, Hotelköchin, 30 fl. Lohn, drei bis vier Stubenmädchen, auch zu einzelner Dame, vier bessere Kindermädchen nach Ungarn, Bonne und Verkäuferin für Laibach und auswärts, hübsche junge Kellnerin für auswärts, vorzüglicher Verdienst, Herrschaftsdiener unter guten Bedingungen. Reisegeld im Bureau, wo auch Näheres zu erfahren.**

Vom 16. Jänner bis 1. Mai d. J. wird ein

## möbliertes Zimmer

**sammt Dienerzimmer zu mieten gesucht.** (49) 2—1

Gefällige Anträge unter **‚Mappierung'** an die Admin. dieser Zeitung erbeten.

**Als**

## Buchhalter

wünscht in eine Handlung ein Jüngling einzutreten, der in Graz die Prüfung aus der Buchführung mit Auszeichnung bestanden und sechs Gymnasialclassen absolviert hat.

Näheres in der Administration des «Slov. Narod» zu erfragen. (54) 3—1

## Glavna slovenska hranilnica in posojilnica in Laibach

**sucht einen gebildeten Mann mit Fachkenntnissen als**

## Comptoiristen.

Mit nöthigen Zeugnissen versehene Offerte (59) sind bis 15. Jänner einzusenden. 2-1

(4755) L. 10/1 4.

## Oklic.

Naznanja se, da se je Frančiška Žitnik, zasebnica od Št. Križa pri Litiji, ker so poizvedbe dokazale, da ista boleha za starostno bedostjo, podvrgla sodnemu skrbstvu.

C. kr. okrajna sodnija v Litiji, dne 24. decembra 1901.

(4625a) 2—2 Z. 21.118 1901.

## Kundmachung.

Die gegenwärtig in Groß-Mannsburg (Steuerbezirk Stein) Nr. 57 aufgestellte, mit einer Lottocollectur verbundene Tabaktrafik kommt im Wege der öffentlichen Concurrenz zur Besetzung.

Dieselbe darf nur in den Häusern Nr. 9 in Klein-Mannsburg, dann Nr. 54, 56, 57, 59, 60, 64, 65, 66, 67, 69 und 70 in Groß-Mannsburg (Marktgemeinde Mannsburg) ausgeübt werden.

Die Offerte sind auf der vorgeschriebenen Druckforte zu verfassen und bis längstens

den 21. Jänner 1902,

vormittags 11 Uhr, bei dem Vorstande der k. k. Finanz-Direction in Laibach versiegelt zu überreichen.

Im übrigen wird sich auf die ausführliche Kundmachung, enthalten im Amtsblatte der «Laibacher Zeitung» Nr. 293 vom 20. December 1901, berufen.

**K. k. Finanz-Direction.**

Laibach am 10. December 1901.

Št. 21.118 1901.

## Razglas.

Sedaj v Velikem Mengšu (davč. okr. Kamnik) št. 57 obstoječa, z loterijo združena tobačna trafika se odda potom javnega pogajanja.

Ista se sme oskrbovati le v hiši št. 9 v Malem Mengšu in v hišah št. 54, 56, 57, 59, 60, 64, 65, 66, 67, 69 in 70 v Velikem Mengšu (tržna občina Mengeš).

Ponudbe naj se spišejo na predpisani tiskovini in naj se vlože zapečatene pri predstojniku c. kr. finančnega ravnateljstva v Ljubljani

najpozneje do 21. januarja 1902,

do 11. ure predpoludnem.

Vse drugo se nahaja v natančnem razglasu, priobčenem v uradnem listu ljubljanskega časopisa št. 293 z dne 20. decembra 1901.

**C. kr. finančno ravnateljstvo.**

V Ljubljani dne 10. decembra 1901.

(4718) 3—3 Nc. I. 277/1 4.

## Klicanje dedičev.

Preminula je v Zagrebu Neža Sitar, rojena Jaklič, iz Taričeve vasi (Ruckenstein), sodni okraj Krško, 72 let stara branjevka, brez poslednje volje. Njeni zakoniti dediči so neznani in se opozorijo, da naj se oglasijo

do 27. maja 1902

ali pri kraljevem okrajnem sodišču I. v Zagrebu, ali pri kuratorju zapuščine gospodu doktoru Mile Starčeviću, odvetniku v Zagrebu, ali pa pri podpisanem sodišču.

Zapuščina znaša 1280 K.

C. kr. okrajno sodišče Krško, odd. I, dne 21. decembra 1901.

(4723) 3—3 T. 16/1 1.

## Edict.

Vom k. k. Kreisgerichte in Rudolfswert wurde über Ansuchen der Ursula Poje von Altwinkel Nr. 6 das Verfahren behufs Todeserklärung ihres angeblich am 6. Juli 1898 in Amerika verstorbenen Mannes Caspar Poje eingeleitet und demselben Josef Poje, Besitzer in Lienfeld, zum Curator bestellt.

Die Nachrichten über den genannten Caspar Poje sind diesem Gerichte oder dem genannten Curator

bis 15. April 1902

zu geben und wird nach Ablauf dieser Frist die Entscheidung über das Todeserklärungsgesuch erfolgen.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert, Abth. I, am 21. December 1901.

## Tonhalle der Philharmonischen Gesellschaft.

**Dienstag, den 14. Jänner, abends halb 8 Uhr**

## CONCERT

**des Violin-Virtuosen Willy Burmester**

**unter Mitwirkung des Herrn Mayr-Mahr.**

Eintrittskarten in **Otto Fischers** Musikalienhandlung, Congressplatz, Tonhalle. (52)4-1

**Ich beehre mich, einem hochgeehrten Publicum die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am 1. Jänner l. J. am Marienplatze Nr. 1 ein vollkommen neu assortiertes**

## Tuch-, Manufactur- und Modewaren-Geschäft

**eröffnet habe. — Gestützt auf mehrjährige Erfahrungen während meiner Etablierung am Marburger Platze, als auch auf die besten directen Verbindungen mit den ersten Fabriken, bin ich in der Lage, jedermann mit vorzüglicher Ware zu billigsten Preisen auf das solideste zu bedienen. — Einem freundlichen Zuspruche mich bestens empfehlend, zeichne ich hochachtungsvoll**

(53) 2—1

**FRANZ DOLENC.**

# MONTE CRISTO

Grosse Liqueur-Specialität von wunderbarem Geschmack. **Magenstärkend.** Käuflich in den besseren Colonialwaren- und Delicatessenhandlungen der österreichisch-ungarischen Monarchie. — Prämiiert mit 84 Medaillen erster Classe.

## Josef Archleb & Comp.

Dampf-Destillation in Prag. (4541) 20—5

**Depôt für Laibach:** **Karl Planinšek,** Kaufmann, Wienerstrasse; **Anton Krisper,** Kaufmann; **Victor Schiffer,** Kaufmann; **Josefine Gnesda,** Café «Elefant»; **Franz Bergant.** Kaufmann, Jakobsplatz; **Ivan Bahovec,** Kaufmann, Radetzkystrasse 2, und **Anton Korbar,** Kaufmann, Vodnikplatz.

## Pariser Weltausstellung 1900: „Grand Prix."

**Höchste Auszeichnung!**

**Auf 7 früheren Ausstellungen durch Verleihung erster Preise ausgezeichnet**

**Nur echt wenn** 1860 T.P.A.P.M. С.Петербургъ **mit Gründungsjahr 1860 auf der Sohle**

## St. Petersburger GALOSCHEN

**Schneeschuhe, Storm Slippers**

4313) 22-17

Tägliche Erzeugung der Fabrik **40.000 Paar!**

Alleinige Contrahenten: **Messtorff, Behn & Co., Wien, I.**

In **Laibach** zu haben bei den bekannten Firmen: **J. S. Benedikt, Ernest Jeuniker, A. Kasch, Heinrich Kenda, Johann Kordik, Anton Leutgeb, Karl Recknagel, Albert Schäffer, F. M. Schmitt, Franz Szantner** etc.

## COGNAC CZUBA-DUROZIER & Cie

franz. Cognacfabrik **Promenter.**

Überall zu haben.

(4400) 16-9

## Pflanzen-Nährstoff-Extract SITOGEN

**bestes und billigstes Volks-Nahrungsmittel**

**übertrifft** laut wissenschaftlicher Analyse alle Fleischextracte, Suppenwürzen und dergleichen, ist **unerreicht** in **Wohlgeschmack, Nährkraft** und **Billigkeit,** deshalb unentbehrlich für Gesunde und Kranke, Fleischesser u. Vegetarianer. **Zu haben in allen Apotheken, Droguerien, Delicatessen- und Colonialwaren-Handlungen.**

Preise in Töpfen: 65 g 1 K, 130 g 1 K 70 h, ¼ kg 2 K 90 h, ½ kg 5 K 50 h, 1 kg 10 K. — Preise in Flaschen: 65 g 60 h, 130 gr 1 K 20 h, ¼ kg 2 K, ½ kg 3 K 50 h, 1 kg 6 K. Generaldepôt: Wien, I., Weihburggasse 4. — Generalrepräsentanz für die k. u. k. Armee und Marine, Wien: L. R. Gaertner, XII., Schönbrunner-Allee 47.

(4157) 25-8

# RONCEGNO

## stärkstes natürliches arsen- und eisenhaltiges Mineralwasser

empfohlen von den ersten medicinischen Autoritäten bei:

**Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauenleiden, Malaria etc.**

**Die Trinkcur wird das ganze Jahr gebraucht.**

Depôts in allen Mineralwasser-Handlungen und Apotheken. (1205) 20—1

KAERNTNER **Römer-Quelle**

**feinster Alpensäuerling,** bewährt bei allen Katarrhen, **namentl. der Kinder,** bei Verdauungsstörungen, **Blasen- u. Nierenleiden.** (4105) 50—8

Hauptvertretung für Krain und Küstenland mit Niederlage

**F. S. ROJNIK.** Laibach, Domplatz Nr. 22.

## Schlesische Leinwand.

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Stück | ¾ | breit, | 20 | Meter | lang. | **Gebirgsleinwand** . . . . . fl. 2·80 |
| 1 | » | ¾ | » | 20 | » | » | **Bauernleinwand** . . . . . » 3·10 |
| 1 | » | ¾ | » | 20 | » | » | **Kraftleinwand** . . . . . » 3·70 |
| 1 | » | ¾ | » | 23 | » | » | **Hausleinwand** . . . . . » 4·80 |
| 1 | » | ¾ | » | 23 | » | » | **Flachsleinwand** . . . . . » 7·— |
| 1 | » | ¾ | » | 23 | » | » | **Oxford oder Bettzeug** . . . » 4·40 |
| 1 | » | ¾ | » | 10 | » | » | **Bettücher** . . . . . » 4·20 |

Tischtücher, Servietten, Tulet, Gradl, Handtücher und Taschentücher. — Für gute Waren und richtiges Maß wird garantiert. — **Muster franco und gratis.**

**Versandt gegen Nachnahme bei Johann Stephan, Freudenthal, Oesterr.-Schlesien**

(3010) 52—13

## Darlehen

an Staats-, Communal-, Bahnbeamten und Pensionisten gewährt die

## gegenseitige Versicherungsbank „Slavia" in Prag

gegen entsprechende Sicherstellung und auf eine zwei- bis zwölfjährige Amortisationsfrist zu den (293) 50—48

**günstigsten Bedingungen.**

Nähere Auskünfte ertheilt die General-Repräsentanz der Versicherungsbank «Slavia» **in Laibach, Gospodske ulice Nr. 12.**

## Eröffnung einer neuen Fleischbank.

Meinen geehrten Abnehmern und P. T. Kunden diene hiemit zur gefälligen Kenntnis, dass ich am

**Franzensquai-Fischplatz (Haus Kobilca)**

eine neue Fleischbank eröffnet habe, woselbst nur Prima-Rindfleisch zu möglichst billigsten Preisen ausgeschrotet wird.

Mit der Versicherung coulantester und reellster Bedienung ladet zum gefälligen Besuche höflichst ein

(4763) 3—3 **F. Žan-Porenta.**

## Herbabny's unterphosphorigsaurer Kalk-Eisen-Syrup.

(4387) 20—6

Dieser seit 32 Jahren stets mit gutem Erfolge angewendete, von vielen Aerzten bestens begutachtete und empfohlene **Brustsyrup** wirkt **schleimlösend, hustenstillend, schweißvermindernd** sowie die **Eßlust, Verdauung** und **Ernährung befördernd,** den Körper **kräftigend** und **stärkend.** Das in diesem Syrup enthaltene Eisen in leicht assimilierbarer Form ist für die **Blutbildung,** der Gehalt an löslichen **Phosphor-Kalk-Salzen bei schwächlichen Kindern** besonders der **Knochenbildung** sehr nützlich.

**Preis einer Flasche 1 fl. 25 kr. = 2 K 50 h, per Post 20 kr. = 40 h mehr für Packung.**

**Ersuchen, stets ausdrücklich Herbabny's Kalk-Eisen-Syrup** zu verlangen. Als Zeichen der Herkunft findet man im Glase und auf der Verschlußkapsel **den Namen «Herbabny»** in erhöhter Schrift, und ist jede Flasche mit nebiger, **behördlich protokollierter Schutzmarke** versehen, auf welche Kennzeichen wir zu achten bitten.

**Alleinige Erzeugung und Hauptversandtstelle:**

**Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit"**

**VII/1, Kaiserstrasse 73-75.**

**Depôts bei den Herren Apothekern: Laibach:** A. Mardetschläger, Gab. Piccoli, V. v. Trnkóczy, J. Mayr; **Cilli:** O. Schwarzl & Co., M. Rauscher; **Fiume:** F. Prodam, G. Prodam, A. Schindler, Ant. Mizzan; **Friesach:** G. Elsässer; **Gmünd:** F. Kordon; **Klagenfurt:** P. Hauser, B. Birnbacher, J. Kometter, B. Hauser & R. v. Hillinger; **Rudolfswert:** A. v. Gladovich; **St. Veit:** C. Schiebl; **Tarvis:** J. Siegl; **Triest:** C. Zanetti, A. Suttina, A. Filippi J. Serravallo, E. v. Leitenburg, P. Prenduni, M. Narasini; **Villach:** Jobst & Schneider, L. Asmann; **Tschernembl:** F. Haika; **Völkermarkt:** J. Jobst; **Wolfsberg:** J. Huth.

**100 bis 300 Gulden monatlich**

können Personen jeden Standes **in allen Ortschaften** sicher und ehrlich, ohne Capital und Risico, verdienen durch Verkauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere und Lose. Anträge an **Ludwig Oesterreicher, VIII., Deutsche Gasse 8, Budapest**

(3927) 10 - 10

---

Auf Dampfsägen geübter

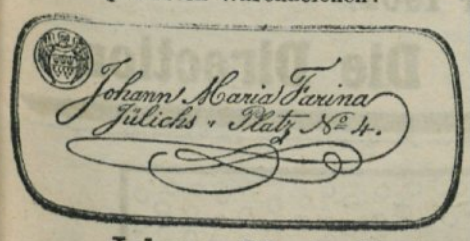
# Maschinist

verlässlich und nüchtern, kann sich sofort melden bei (4785) 3—3

**Franjo Žagar,**
**Altenmarkt bei Rakek.**

---

Mein echtes und preisgekröntes Kölnisches Wasser, destilliert nach dem Original-Recepte des Erfinders, meines Ahnen, ist bekannt in allen Theilen der Erde unter dem nachstehenden, gesetzlich deponierten Warenzeichen:




**Köln.** Johann Maria Farina Jülichs-Platz Nr. 4

Patentierter Lieferant Seiner Apostolischen Majestät **Franz Josef I.**, Kaisers von Oesterreich und Königs von Ungarn sowie der meisten anderen kaiserlichen und königlichen Hofe.

In Laibach zu haben bei

**Ant. Krisper**

Apotheker **Piccoli, Mayr,** Droguerie **Kano,** ferner bei **H. Kenda, Alois Persché,** und **Ed. Mahr.** (4698)10-4

---

**Cognac „Julien"**

bester inländischer Cognac

zu haben bei

**J. Buzzolini, Kham & Murnik, Anton Stacul, Laibach.**

(4730) 10—4

---

Schutzmarke: **Anker**

**LINIMENT. CAPS. COMP.**

aus Richters Apotheke in Prag.

ist als **vorzüglichste schmerzstillende Einreibung** allgemein anerkannt; zum Preise von 80 h., K. 1.40 und 2 K. vorrätig in allen Apotheken.

Beim Einkauf dieses überall beliebten Hausmittels nehme man nur Originalflaschen in Schachteln mit unserer Schutzmarke „Anker" aus Richters Apotheke an, dann ist man sicher, das Originalerzeugnis erhalten zu haben.

**Richters Apotheke „Zum Goldenen Löwen" in Prag, I. Elisabethstraße 5.**

(4345) 28—6

---

**Husten** stillen die bewährten und feinschmeckenden

**Kaisers Brust-Bonbons**

2740 not. beglaubigte Zeugnisse verbürgen den sicheren Erfolg bei **Husten, Heiserkeit, Katarrh** u. **Verschleimung.** Dafür Angebotenes weise zurück! Paket 20 und 40 Heller. (3869) 24—9

Niederlage in der **Adler-Apotheke,** neben der eisernen Brücke, in der Landschafts-Apotheke «zur Mariahilf» von **Emil Leustek,** bei **Ubald v. Trnkóczy** in **Laibach** und bei **S. v. Sladović** in **Rudolfswert.**

---

52—2 Die (4753)

**Öfen-u. Thonwarenfabrik**

**Alois Večaj**

**Tirnau,** Ziegelstr. 9 (Veliki Stradon), in Laibach

empfiehlt ihr großes Warenlager von gemusterten u. verschieden gefärbten altdeutschen Kachelöfen und Sparherden.

Eigenes Fabrikat!

**Beste feuerfeste Thonöfen,** wie graue, grüne, blaue, braune, weiße, gelbe usw. nach modernsten Modellen und zu den billigsten Preisen.

Preisliste gratis u. portofrei.

---

# Herren-Hemden

**nur bestes Fabrikat, zu reduzierten Preisen**

**I. Qualität fl. 1·15**
**II. Qualität fl. 1·45**
**III. Qualität fl. 2**

**solange der Vorrath reicht, empfiehlt**

**Alois Persché**

**Domplatz 22.** (4156) 14

---

Seit 1886 im Handel und doch noch ohne Concurrenz.

**Freiwillige Urtheile beweisen es.**

**J. Lorenz & Co. in Eger (Böhmen)**

Erfinder und Alleinerzeuger der mit Marke «Seehund» geschützten

**Lederschmiere,** genannt

**‚Gummithran'**

Das Schuhwerk bleibt wichsfähig, was bei keiner anderen Lederschmiere der Fall ist. **In Dosen zu 10, 16, 30, 50, 100 und 160 Heller.** (4370)

Ich bin mit dem von Ihnen bezogenen Gummithran vollkommen zufrieden. Derselbe macht das Leder wasserdicht und erhält es dennoch weich; werde gegen Herbst wieder nachbestellen.

Achtungsvoll
**Franz Mann,** Forstmeister.
Heida, den 31. Mai 1890.

Die von Ihnen bezogenen 4 Flaschen Gummithran übertrafen die Erwartungen auf Wasserdichte und Weichheit des Leders weit und kann ich nur diese Stiefelschmiere jedem meiner Kameraden und allen denjenigen, welche viel der nassen Witterung ausgesetzt sind, bestens empfehlen. Nichts anderes vermag den von Ihnen erzeugten Gummithran zu ersetzen, weshalb ich um weitere Uebersendung von 4 Flaschen per Postnachnahme ersuche.

Achtungsvollst
W. Lippert, k. k. Gend.-Stationscommandant.
Westheim bei Herzfurt, Unterfr., 1. Februar 1895.

**Niederlage in Laibach** bei F. Kaiser, Jul. Stor; **Cilli:** Johann Berna; **Gottschee:** C. Peteln, Franz Tschinkel.

---

**Gute Uhren billig**

Mit 3jähr. schriftl. Garantie versendet an Private

**Hanns Konrad**

(4454) Uhrenfabrik 100—9 u. Goldwaren-Exporthaus **Brüx** (Böhmen).

Gute Nickel-Rem.-Uhr fl. 3·75.
Echte Silber-Rem.-Uhr fl. 5·80.
Echte Silberkette fl. 1·20.
Nickel-Wecker-Uhr fl. 1·95.

Meine Firma ist mit dem k. k. Adler ausgezeichnet, besitzt gold. u. silb. Ausstellungsmedaillen u. tausende Anerkennungsschreiben.

**Illustr. Preiskatalog gratis und franco.**

---

# Wichtig für jedermann!

Beste und billigste Bezugsquelle

**für Droguen, Chemikalien, Kräuter, Wurzeln usw., auch nach Kneipp, Mund- und Zahnreinigungsmittel, Leberthran, Nähr- und Einstreupulver für Kinder, Parfums, Seifen sowie überhaupt alle Toiletteartikel, photographische Apparate und Utensilien, Verbandstoffe jeder Art, Desinfectionsmittel, Parketwichse usw.**

**Grosses Lager von feinstem Thee, Rum, Cognac.**

Lager von frischen Mineralwässern und Badesalzen. (2461) 27

**Behördlich concess. Giftverschleiss.**

**Droguerie Anton Kanc**

**Laibach, Schellenburggasse 3.**

---

*Herrn!*

**Zambacapseln**

gefüllt mit dem Oele des Santelbaumes 0,2

**Viele Dankschreiben.**

*Heilen Blasen- u. Harnröhrenleiden schmerzlos in wenigen Tagen. Aerztlich warm empfohlen. Viel besser als Santal.*

Alleiniger Fabrikant: Apotheker E. LAHR Würzburg.

Carton zu 2 Gulden zu haben:

Angeblich Besseres weise man im Interesse seiner Gesundheit energisch zurück.

General-Depôt für Oesterreich: **C. Brady,** Wien, Fleischmarkt 1. In **Laibach** in den Apotheken. (873) 52—42

---

Halt! Halt!

**Diebe-**

sten Harzer Kanarienfänger bekommt man nur, wie weltbekannt, in der Specialzüchterei edler Harzer Kanarien des **A. Brezina in Linz a. d. Donau.** Käfige, Vogelfutter. Interessantes Zuchtbuch (Preisliste) frei. 20—12 (3706)

---

(3689) 14

---

**Wasserdichte** (3649) 13

# Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorräthig bei

**R. Ranzinger**

**Spediteur der k. k. priv. Südbahn**
**Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.**

---

# Zur gefälligen Beachtung.

Es wird in der **Bahnhofgasse das Haus Nr. 14 aus freier Hand** um einen anständigen Preis **verkauft.** (4779) 3—2

Nähere Auskunft bei der Hauseigenthümerin daselbst.

---

# Privat-Gymnasium SCHOLZ

(4186) 9—2

Graz, Grazbach-, Ecke Maigasse

Oeffentlichkeitsrecht, **staatsgiltige Maturitätszeugnisse,** ausgezeichnetes

**Pensionat**

eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute Lehrerfolge, mäßige Preise.

Vollständige Vertretung der Eltern. Schüleraufnahme auch mit Schluss des I. Semesters.

---

**Majestäts-Gesuche!**

**Schreibereien, Copien, Reinschriften** u. **Kalligraphien,** als: **Majestäts-Gesuche, Hoftitel-Gesuche etc., Jubiläums-Adressen, Diplome, Privilegiums-Arbeiten, Offerten, Briefe, Glückwünsche, Petitionen,** auch **Festreden in jeder Sprache, Schrift und Stil, Familien-Wappen** werden eruiert und ausgeführt. Jede Familie kann ihr Wappen besitzen. Schreibstube (4485) 6—5

**v. Kariolics**

Kalligraph, Schriftsteller, Besitzer einer goldenen Medaille etc.

**Wien VII., Breitegasse 9.**

---

**Hörweite über 300 Meter.**

**Singt, lacht und spricht in allen Sprachen.**

**Grammophone und Phonographen**

stets am Lager zu 15, 20, 33, 45, 60 und 125 fl. — **Platten und Walzen** in grösster Auswahl bei (25) 24—1

**Rudolf Weber**

Uhrmacher, **Laibach,** Alter Markt 15.

---

**Jeder Pferdebesitzer**

kaufe nur unsere stets scharfen

**Patent-H-Stollen**

(Kronentritt unmöglich)
**mit nebiger Fabrikmarke.**

*Nachahmungen weise man zurück, da die Vorzüge d. H-Stollen bedingt sind durch eine besondere Stahl-Art, die* **nur wir** *verwenden.*

Man verlange neuesten illustr. Katalog.

**Leonhardt & Co.**

Berlin-Schöneberg.

Alleinverkäufer für Oesterreich-Ungarn

**Kaszab & Breuer,** Schraubenfabrik

Budapest, VI. Váczikörút 33.

(4337) 14—9

Eine grosse Auswahl
**feiner**
# Flaschenweine
**darunter Eigenbau, ausschliesslich erprobte und garantiert echte Qualitäten!** (4270) 34
empfiehlt die Firma
**Edmund Kavčić**
**Laibach, Prešerengasse.**

## Wollen Sie viel Geld?
Monatlich bis **1000 Kronen** sind ehrlich und ohne Risico leicht zu verdienen. Senden Sie sofort Ihre Adresse unter **«G. 51»** an das **Annoncen-Bureau** des **«Merour» Nürnberg, Mendelstrasse 23.** (241) 52—50

## Epilepsi.
Wer an Fallsucht, Krämpfen u. and. nervösen Zuständen leidet, verlange Broschüre darüber. Erhältlich gratis und franco durch die **Schwanen-Apotheke, Frankfurt a. M.**
(820) 52—44

## Leinenzwirnfabrik
**Jos. Joh. Langer**
Post **Bukowitz** bei Hohenstadt in Mähren, empfiehlt sein Fabrikat
**in hellweiss bleibender Bleiche**
zur Erzeugung handgeklöppelter Spitzen in zwei-, drei-, vierfach aller Nummern und Couleurs. (3889) 15-10

## Magerkeit.
Schöne, volle Körperformen durch unser orientalisches Kraftpulver, **preisgekrönt gold. Medaille Paris 1900;** in 6 bis 8 Wochen bis 30 Pfd. Zunahme garantiert. Aerztliche Vorschrift. **Streng reell — kein Schwindel. Viele Dankschreiben.** Preis Carton **2 K 50 h.** Postanweisung oder Nachnahme mit Gebrauchsanweisung.
**Hygien. Institut D. Franz Steiner & Co.,**
**Berlin 73, Königgrätzerstrasse 69.**
(4449) 13—5

## Bruchband ohne Feder.
1901 — drei goldene Medaillen und höchste Auszeichnung: **Kreuz vom Verdienste. Keinen Bruch mehr. 2000 Kronen** Belohnung demjenigen, der beim Gebrauch meines Bruchbandes ohne Feder nicht von seinem Bruchleiden vollständig geheilt wird. Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen. Auf Anfrage Broschüre gratis und franco. Man adressiere: **Pharmaceutisches Bureau, Valkenberg, Holland, Nr. 313.** — Da Ausland, erfordern Briefe 25, Postkarten 10 h Porto. (4038) 3—3

## 1902
## Wand-Notizkalender
zweiseitig, **Großformat,** auf Pappe gezogen
**40 h, per Post 50 h.**

## Wandkalender
zweiseitig, **Kleinformat,** auf Pappe gezogen (4255) 17-17
**30 h, per Post 35 h**
empfehlen
**Kleinmayr & Bamberg**
**Buchhandlung**
**Laibach, Congressplatz 2.**

**Für je 142 K sind je 2000 K** rasch erreichbar. Prospecte kostenfrei. **Ungar. Börsen-Journal, Budapest.** (4654) 12—5

## Kleidernäherin
empfiehlt sich zur Uebernahme aller in ihr Fach einschlägigen Arbeiten. **Rain Nr. 14,** III. Stock. (36) 3—1

## Magazin
trocken, womöglich im Centrum der Stadt
**wird sofort gesucht.**
Anträge werden unter **„Magazin"** an die Administration dieser Zeitung erbeten. (31) 3—1

Allen meinen P. T. Arbeitsgebern erlaube mir ein **glückliches neues Jahr 1902** zu wünschen. ✦ ✦ ✦ (37)
Zugleich gebe ich bekannt, dass ich englische wie ungarische Geschirre nach der Art meines Gewerbes erzeuge.
Mit Hochachtung ergebener
**Franz Bartl**
**Riemer, Laibach.** ✦ ✦ ✦

## Cognac Martell fine Champagne
von
**J. & F. Martell in Cognac**
älteste preisgekrönte Cognac-Fabrik in Frankreich
**Lieferant der meisten europäischen Höfe.**
Erhältlich in Bouteillen zu K 6·— und K 3·20.
**Depôt und Alleinverkauf für Krain:**
**Josef Mayrs Apotheke „Zum goldenen Hirschen"**
**Laibach, Marienplatz.** (822) 50—4

# Casino-Verein.
**Die für Samstag, den 4. Jänner, angesagt gewesene erste Vereins-Unterhaltung (Souper-Concert) muss eingetretener Hindernisse halber auf**
**Dienstag, den 14. Jänner**
**verschoben werden.**
**Laibach, 2. Jänner 1902.**
**Die Direction.**
(32) 2—2

(2) 10—1

Druck und Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.